## Etappe 1: Der Anti-Fragilitäts-Test



Beispiel 2: Susanne (49) und Nicolas Lehmann (50), beide Angestellte, Verheiratet, 2 Kinder (20 und 22)

D	eine Situation			
_	Wert/Kaufpreis des Grundstückes	+	200'000	
Kamfen	Wert/Kaufpreis der Immobilie (Haus/Wohnung)	+	700'000	
5	Dein Liegenschaftswert		900'000	
Ξ			_	
_	Deine Eigenmittel (mind. 20% des Liegenschaftswerts)	+	300'000	33.3%
erer	Benötigtes Fremdkapital (Hypothek)		600'000	66.7%
Sinanzieren	davon Hypothek im 1. Rang (max. 2/3 des Liegenschaftswerts)		600'000	66.7%
E	davon Hypothek im 2. Rang		-	0.0%
	Deine Finanzierung		900'000	100.0%
	Dein ungebundenes Vermögen (inkl. Säule 3a)	+	200'000	
6			150'000	
Sparen	Deine Sparquote (Schweizer Durchschnitt liegt bei 13%)		<b>→</b> 8.0%	
ď,			12'000	
H	Deine jährlichen Ersparnisse (gerundet)		12 000	
	Deine Zinskosten in % (aktuelles Umfeld bei 3%, Banken kalkulieren mit 5%)	+	→ 5.0%	
Te I	Amortisation Hypothek im 1. Rang (Goldene Regel: 85 Jahre minus Dein Alter)	+	→ 35 -	Jahre
4	Amortisation Hypothek im 2. Rang (Goldene Regel: 15 Jahre)	+	<b>→</b> 15 .	Jahre
Interhalten	Unterhalt und Nebenkosten (Empfehlung 1%)	+	1.0%	
_	Deine jährlichen Ausgaben für Dein Eigenheim (gerundet)		44'000	
_				
D	eine Testergebnisse			
200	AF-Test #1: Entspricht das Netto-Fremdkapital Deinen jährlichen Ersparnissen?	Ziel: < 30 Jahre bis Netto-Fremdkapital erspart ist	35	Jahre
AF-Tests	AF-Test #2: Kannst Du Dir die Ausgaben für Dein Eigenheim leisten?	Ziel: < 30% des sicheren Haushaltseinkommens	29	%
<	AF-Test #3: Bist Du für den Fall einer Nachschusspflicht gewappnet?	Ziel: > 30% Eigenkapital nach Negativszenario	43	%
	Du brauchst insgesamt 35 Jahre, um mit Deinen Ersparnissen Deine Hyp	othek ganz zurückzahlen zu können.		
L				
Dein Eigenheim gehört in den nächsten 30 Jahren nie ganz Dir. Du erfüllst den AF-Test #1 nicht, weil Du Dich mit Deiner Situation im Risiko bed Dir, Deine Situation anzupassen! (Bspw. Erhöhung der Sparquote, Erhöhung Einkommen, Verringerung der Hypothek, etc.)				empfehlen
	Du gibst insgesamt 29% Deines sicheren Haushaltseinkommens für das V	Vohnen aus.		
#	Du gibst weniger als 30% Deines sicheren Haushaltseinkommens für Deine Wohnungssituation aus und bestehst den AF-Test #2. Achte aber weiterhin auf die bestehenden Risiken! (Bspw. Verringerung des Haushaltseinkommens, Erhöhung beim Unterhalt und bei den Nebenkosten, Anstieg der Zinskosten, etc.)			
	Du verfügst im Falle eines Negativszenarios über 43% Eigenkapital, um e	iner Nachschusspflicht nachzukommen.		
		•		
ç	Du hast über 30% Eigenkapital (nach einem Negativszenario wie Deflation oder Imm	obiliannraiszarfall) um ainer Nachschusenflicht nach	rukommen Decrei	cht zwar

## Deine Notizen

Unsere Notizen zur Situation von Familie Lehmann:

Vor 15 Jahren haben Susanne und Nicolas ihr Eigenheim gebaut, um ihren Kindern ein schönes Zuhause bieten zu können.

Weil ihre beiden Kindern noch in Ausbildung sind, sparen sie lediglich 8% ihres sicheren Haushaltseinkommens. Diese Umstände führen dazu, dass sie den AF-Test #1 nicht bestehen und gewisse Risiken in ihrer jetzigen Situation haben. Familie Lehmann sollte sich bewusst sein, dass sie mittelfristig ihre Sparquote erhöhen sollten, wollen Sie den Kindern später einmal das Haus ohne Hypothekarschulden hinterlassen.

Bei einem kalkulierten Zins von 5% bestehen Lehmanns mit Ausgaben fürs Wohnen von 29% den AF-Test #2 knapp. Wir empfehlen ihnen, die Situation stehts im Auge zu behalten.

Dank den hinterlegten Eigenmitteln und ihren Ersparnissen ist Familie Lehmann vor einer Nachschusspflicht gewappnet und besteht den AF-Test #3. Auch hier gilt es weiterhin auf Veränderungen bei der persönlichen Situation zu achten.

Familie Lehmann, wir gratulieren Euch zu den Testergebnissen, Ihr seid auf einem guten Weg. Einzig im AF-Test #1 habt Ihr ein negatives Resultat aufgrund der tiefen Sparquote. Ihr wisst jetzt, wo der Schuh am meisten drückt, achtet aber auch auf die Risiken bei AF-Test #2 und #3.